❤lich Willkommen liebe Laternenträger*innen zu St. Martin!
Eure Ev. Kirchengemeinde Prenzlauer Berg Nord

Sankt Martin, Sankt Martin
1. Sankt Martin, Sankt Martin, Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind,
sein Roß das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

2. Im Schnee saß, im Schnee saß,
im Schnee, da saß ein armer Mann,
hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an.
„O helft mir doch in meiner Not,
sonst ist der bitt're Frost mein Tod!"

3. Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zieht die Zügel an,
sein Roß steht still beim armen Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt

4. Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin gibt den Halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil'
hinweg mit seinem Mantelteil.

5. Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin legt sich still zur Ruh'.
da tritt im Traum der Herr hinzu.
Der spricht: "Hab Dank, du Reitersmann,
für das, was du an mir getan."

Durch die Straßen auf und nieder
1. Durch die Straßen auf und nieder
leuchten die Laternen wieder
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin komm und schaue!

2. Wie die Blumen in dem Garten,
blühn Laternen aller Arten:
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schaue!

3. Und wir gehen lange Strecken,
mit Laternen an den Stecken:
rote, gelbe, grüne, blaue,
lieber Martin, komm und schaue!

Laterne, Laterne
1.Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne! II: Brenne auf mein Licht :II
aber nur meine liebe Laterne nicht.

2.Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne! II: Sperrt ihn ein den Wind :II
Er soll warten, bis wir zuhause sind.

3.Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne! II: Bleibe hell mein Licht :II
denn sonst strahlt meine liebe Laterne nicht.

Ich geh mit meiner Laterne
Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten leuchten wir
1. II: Ein Lichtermeer zu Martinsehr.
Rabimmel, rabammel, rabumm. :II
2. Laternenlicht, verlösch mir nicht.
3. Der Martinsmann, der zieht voran.
4. Wie schön es klingt, wenn jeder singt.
5. Mein Licht ist aus, ich geh nach Haus!

Liedblatt fürs Handy

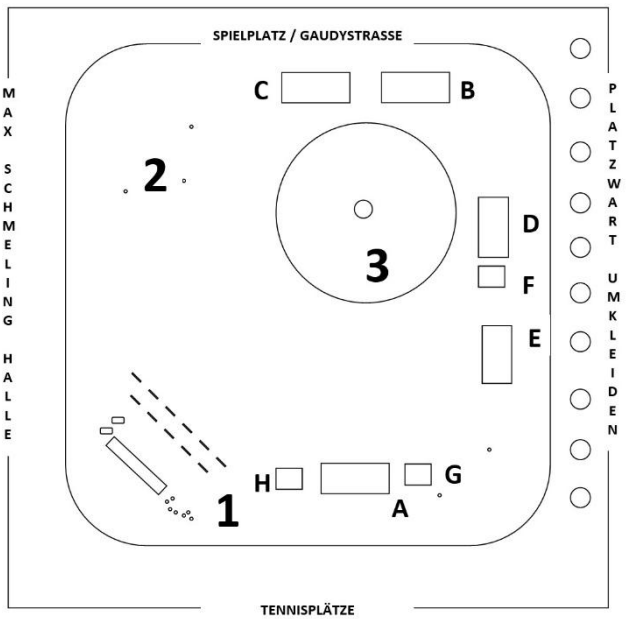
Instrumental Musik zu den Liedern

Skizze von der Wiese mit Bühne und Feuer:

1 Bühne mehrere Anspiele
(~ 17.15 bis ~19 Uhr)
2 Feuersäulen

3 Martinsfeuer

A DRK – Sanitäter
B Freiwillige Feuerwehr Prenzlauer Berg
C THW
D Getränkeverkauf
E Imbissverkauf Hartpeng
F Brandsicherheitswachdienst
G Kältebus der Berliner Stadtmission
H Informationsstand der Polizei



DANKE für Ihre SPENDE

ob Schlafsack für Obdachlose Menschen oder monetär für das „Kiezfrühstück“ 1x im Monat für alle ist eine besondere Form des Gottesdienstes + gemeinsames Frühstück und die Deckung der Kosten für das Fest.

DANKE allen Tatkräftigen

für die Unterstützung zu St. Martin:

- Frau Hotz und den Kollegen vom Friedrich Ludwig Jahn Sportpark,
- Der 2. Dienstgruppe Abschnitt 15 von der Polizei und dem Verkehrssicherheitsdienst,
- Freiwilligen Feuerwehr Prenzlauer Berg,
- den Ehrenamtlichen des DRKs
- den Engagierten vom Technischen Hilfswerk
- den Ehrenamtlichen vom Kältebus der Berliner Stadtmission
- der Sicherheitsfirma F.E.L.I.X. – Security
- Frau Castro von der Max-Schmeling-Halle
- den Ehrenamtlichen am Getränkeverkauf,
- Herrn Hartpeng und seinen Kollegen vom Imbiss,
- den Jugendlichen auf der Bühne
- unseren Bläsern und Marisa Martin und den Kindern der Singschule für ihre musikalische Begleitung,
- ALLEN, fleißigen Hörnchenbäcker*innen
- den Menschen die Ton und Licht möglich machen
- den vielen, vielen Ordnern, die uns sicher im Umzug geleitet haben,
- dem Reiterhof Kosa mit den Pferden
- Frau Lange vom Strassen- und Grünflächenamt Pankow und Frau Gaabs vom Umwelt- und Naturschutzamt
- … und vielen vielen mehr …

Ev. Kirchengemeinde Prenzlauer Berg Nord
Arbeit mit Kindern und Familien
Antje Erdmann Tel: 0163-3166152
a.erdmann@ekpn.de / www.ekpn.de